

## Popsängerin und Akkordeonorchester

**„Fascinating Rhythm“ mit dem Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchester heißt es wieder am Samstag, den 21. Oktober im Festsaal des Predigers. Neben dem Akkordeonorchester sind als Höhepunkte das Perkussionsensemble der Musikschule Waldstetten und die Popsängerin Alena Fischer zu hören. Beginn ist um 20 Uhr.**

Vom Swing der 20-er Jahre mit Titeln von Duke Ellington bis hin zu Abba, Queen und Adele bietet das Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchester wieder ein buntes unterhaltsames Programm, zusammengestellt vom musikalische Leiter Ulrich Hieber. Im ersten Teil des Konzerts stehen Titel der 20-er Jahre auf dem Programm. Ohrwürmer wie Titel der Comedian Harmonists („Kleiner grüner Kaktus, Veronika der Lenz ist da, ..) oder Swing-Titel wie „Caravan“, „CJam Blues“ oder „Don't get around much anymore“ von Duke Ellington werden dargeboten. Daneben kommt aber auch der eher unbekannte Titel „Accordion Joe“ zur Aufführung, den Duke Ellington zusammen mit dem Akkordeonisten Cornell Smelser 1930 aufgenommen hat. Neben dem Akkordeonorchester, wieder bravourös unterstützt durch den Schlagzeuger Dominik Englert, verwöhnt das Perkussionsensemble Waldstetten unter Leitung von Manfred Fischer die Zuhörer mit tollen Ragtime Titeln auf ihren Vibraphones, Marimbas etc.



Alena Fischer singt in Begleitung des Akkordeonorchesters Titel von Adele und Queen.

Der zweite Teil des Konzerts wechselt den Stil in die Popmusik der 70-er Jahre bis heute. Begonnen wird mit einem fetzigen Abba-Medley mit Titeln wie „Dancing Queen“, „Fernando“ und „Waterloo“. Höhepunkt des Konzerts werden aber die gemeinsamen Titel des Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchesters mit der Popsängerin Alena Fischer sein. Den Gmündern ist Alena durch ihre zahlreichen Auftritte bei den Musical Kids und dem Kolping Theater ein Begriff. Bundesweit wurde Alena als Siegerin 2015 der Popstars Staffel auf ProSieben bekannt. Passend zu einem James Bond Medley singt Alena den Titelsong zu dem James Bond Film „Skyfall“, im Original gesungen von der britischen Pop-Queen Adele. Von Adele stammt auch der nächste Song, „Hello“, den Alena zusammen mit dem Akkordeonorchester in beeindruckender Weise darbieten wird. Titel von Queen bilden den Abschluss des Konzerts. Bevor „Crazy Little Thing called Love“ durch das Akkordeonorchester mitreisend dargeboten werden wird singt Alena die Pop-Hymne „Show Must Go on“, bei dem Ihre ganzen

Qualitäten als Sängerin nochmals dem Publikum dargeboten werden. Dem Publikum steht ganz sicher ein abwechslungsreicher, kurzweiliger Abend bevor, zumal auch für das leibliche Wohl in der Pause und nach dem Konzert gesorgt werden wird. Neben Getränken steht wieder ein Buffet mit allerlei Leckereien bereit.

Karten gibt es im Vorverkauf bei den Mitgliedern des Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchesters und an der Abendkasse.